

Made in Germany



by



Schraubenkompressor SOLIDscrew 11 BDR (10 bar)
mit Behälter und Kälte-Drucklufttrockner als Druckluftzentrale

BOGE Verdichterstufe EA 11 und BOGE Mikroprozessor-Steuerung SOLIDcontrol

Betriebsbereit, automatisch arbeitend, mit CE-Zeichen

Merkmale des Kompressors

- Optimale Kühlluftführung durch Schalldämmhaube mit integriertem Elektro-Schaltschrank
- Superschalldämmung und Zuluftfiltermatte für den Kühlluft eintritt
- Schwingungstechnisch voll entkoppelter Maschinensatz
- Manuell, einfach einzustellende Riemenspannung in Verbindung mit hocheffizienten **IE3** Antriebsmotoren
- Großzügig dimensionierter Ansaugfilter
- Vollentlasteter Anlauf durch automatische Ansaugregelung im Stillstand hermetisch geschlossen
- Geringste Druckverluste durch auf dem Öl-Luft-Kombibehälter aufgebaute **BOGE Verdichterstufe**
- In jeder Betriebsphase konstant niedriger Restölgehalt der Druckluft durch effektive Vorabscheidung im Öl-Luft-Kombibehälter
- Einfache Wartung durch außenliegende, hocheffiziente Ölabscheide-Patrone und Hochleistungs-Ölfilter
- Niedrige Drucklufttemperatur durch hochwirksamen Nachkühler
- Wirtschaftliche Betriebsartenwahl durch automatische **SOLIDcontrol** Steuerung mit Mikroprozessor
- Permanente Ist-Verdichtungstemperatur und -Druckanzeige
- Präzise Druckeinstellung über die Tastatur
- Frostschutz für Verdichter bis -10°C
- Pulverbeschichtete Oberfläche in solidgrün

Druckluftbehälter 250 l, gestrahlt, lackiert in basaltgrau RAL 7012

- Gefertigt gemäß Richtlinie 2014/29/EU, Norm EN 286-1, mit CE-Zeichen
- Baumustergeprüftes Sicherheitsventil, Kondensatablasshahn

SOLIDair Kälte-Drucklufttrockner – Typ SDK

- Automatisch arbeitend, betriebsbereit, niedriger Druckverlust für laufende Kostenersparnis
- Konstanter Drucktaupunkt in jeder Betriebsphase
- Serienmäßig ausgestattet mit Vor- und Nachfilter
- Umweltfreundliches und ozonunschädliches Kältemittel mit minimaler Kältemittelmenge
- Optional mit angebaurem, automatisch angesteuertem Kondensatableiter

Technische Daten

Effektive Liefermenge der Gesamtanlage gemessen nach ISO 1217, Anhang C	1,45	m ³ /min
bei Kompressor-Höchstüberdruck	10	bar
Nennleistung Hauptantriebsmotor	11,00	kW
Schutzart/Isolierstoffklasse des Motors	IP 55 / F	
Betriebs-/Steuerspannung.....	400 V AC / 24 V AC	
Druckluft-Austritts- über Ansaugtemperatur (am Kompressor).....	10...15	K
Kühlluftvolumenstrom (bei Kanalanschluss)	4500,00	m ³ /h
Ansaug- bzw. Umgebungstemperatur (min...max)	+2...+45	°C
Restölgehalt der Druckluft	< 3	mg/m ³
schalldämmte Ausführung (gemäß Maßzeichnung):.....	M 3200.1007	
Schalldruckpegel (nach DIN EN ISO 2151)	69	dB(A)
Breite / Tiefe / Höhe	1855 / 650 / 1425	mm
Druckluftanschluss (Kugelhahn)	G ¾	
Gewicht	452,0	kg

Technische Änderungen vorbehalten.

Die ausgewiesenen Leistungswerte beziehen sich auf Kompressoren mit Standard-Ausstattung.

SOLIDcontrol - Steuerung

Merkmale der Steuerung

- Automatische Wahl der günstigsten Betriebsart durch Synchronverfahren
- Automatische Optimierung der Motorschaltspiele
- Druckerfassung über Drucktransmitter
- Netzdruck über Tastatur einstellbar
- Integrierter Testmodus der Ausgänge
- Meldungen über LC-Display / Leuchtdioden / Kontakte
- Nachlaufzeit (für Kurzzeitbetrieb) über Tastatur einstellbar
- Steuerspannungen 230 / 24 V AC
- Anschluss für übergeordnete Steuerung
- Nullspannungssicher nach Spannungsausfall
- Autorestart-Funktion nach Spannungsabfall einstellbar

Bedienelemente

- Ein-Taste
- Aus-Taste
- Info-Taste
- Enter-Taste
- NOT-HALT-Taster

Anzeigen

- Grüne LED zur Betriebsbereit-Meldung (Dauerlicht) und zur Sanftauslaufanzeige nach Handabschaltung (Blinklicht)
- Verdichtungs-Endtemperatur
- Netzdruck
- Lastlauf
- Leerlauf
- Betriebsbereit
- Automatische Betriebsartenwahl bzw. Dauerdurchlaufbetrieb aktiv
- Drucksteuerung auf extern eingestellt
- Autorestart-Funktion nach Spannungsabfall aktiv
- Betriebsstunden – Gesamt
- Betriebsstunden – Leerlauf
- Betriebsstunden bis zur nächsten Kompressorwartung
- Betriebsstunden bis zur nächsten Motorwartung
- Lastwechselzyklen bis zur nächsten Behälter- / Ansaugreglerwartung
- Funktionstest der Anzeigeelemente
- Software-Versionsnummer
- Warnmeldungen
- Rote LED für Störmeldungen (blinkend), Wartung (flackernd)

Überwachungen als Einzelmeldungen

- Verdichtungs-Endtemperatur zu hoch
- Temperatur zu niedrig (Frost)
- Temperatur Antriebsmotor zu hoch
- Fehler Netzdrucktransmitter
- Einzelne Steuerungs-Bedientaste (Ein / Aus / Info / Enter) defekt
- Steuerungs-Abgleichspeicher defekt

Meldungen

- Aussetzbetrieb
- Durchlaufbetrieb
- Betriebsbereit
- Betrieb
- Lastlauf
- Leerlauf
- Lampentest